Wiener Rathaus-Korrespondenz
I. Neues Rathaus. Tel. 21.360
Herausg. v. Ernanbg. Rat: K. Teigl.
15. Jahrg., Wien, Graiberg, 31. Dez. 1906.

Ausstellung in Mailand.

Die internationale Jury der Ausstellung in Mailand begann am 4. September ihre Tätigkeit. Die Preisgekrönten für die „Arte decorativa" wird jedoch erst am 4. Oktober ihre Arbeiten vornehmen, die Jury für die Kunstausstellung am 6. September. Das k. k. Handelsministerium hat den k. k. Ministerialvizesekretär Dr. Oskar Ritter von Czyhlarz als seinen Delegierten zu den Beratungen der Jury entsendet. Auf Vorschlag des k. k. Generalkommissärs, Exzellenzchefs Dr. Alexander von Popović, wurden vom k. k. Handelsministerium zu österreichischen Juroren ernannt: Ludwig Baumann, k. k. Oberbaurat und Architekt in Wien, Rudolf Baecher, Fabrikant in Rudweis, Böhmen, Adolf Beck, Wien, Wenzel Brozik, Hilfen, C. J. Dittl, Baurat u. Ingenieur der technischen Abteilung der Salzgasen-Zentrale in Wien, Karl Dörflinger, Direktor der Mailänder Filiale der Bronzefer Metall-warenfabrik, Hofrat Direktor J. M. Eder (Wien), Matthias Falbender, Direktor der Maschinenfabrik Krauß und Komp. in Linz a. Lister von Rüstersheim, Direktor der Nesselsdorfer Wagenbaufabrik, Ing. Anton Freisler (Wien), Direktor Dr. Karl Freidinger (Wien), Anton Groß, Direktor der Firma Nahan u. Hötz a. Böhm in Wien, Fabrikant Emanuel Grab (Prag), Generalinspektor Regierungsrat Franz Grossner, Wilhelm Hardy, General-Repräsentant der Firma „Le Nacunum Brake Comp." (Wien), Bürovorstand Oberingenieur Karl Hawelka, Oberbaurat Wenzel Hofmeister, Oberst Ludwig Graf Hügel, Professor L. Jurowitsch, kais. Konsulent des österr. Lloyd in Triest, Hofrat Prof. Kallmünzer (Wien), Architekt Prof. Jan Kotrow (Prag), Fabrikbesitzer Herren. Landtagsabg. Dr. Kozizik, Baron Hügel Kübinzky (Prag), Kais. Rat Johann Lichtenstadt, Hofrat Ludwig Lauffard (Wien), Buchdruckereibesitzer Rudolf Mosse (Wien), Direktor Dr. L. Minkus (Wien), Fabrikant Ludwig Moser (Karlsbad), Karl Nowak, Direktor der städt. Elektrizitätswerke in Prag, Apotheker Gabriel Piccoli (Laibach), Josef Prüssler, Bankdirektor der Verkehrsbank in Triest, Johann Rolf, Gesellschafter der Firma Lobmeyr (Wien), Fabrikant Julius Rauf (Wien), Oberingenieur im Eisenbahn-Ministerium Josef Rybarck, Hofrat Direktor Arthur v. Scala, Landes-Veterinär-Referent Karl Schleimer (Salzburg), Ludwig Ritter von Stockert, Professor an der k. k. Hochsch. Hofstetter (Wien), Karl Stöckl, Oberbaurat im Eisenbahnministerium, Franz Svoboda, Direktor der Gr. Franz Ringhoffer (Prag), Friedrich Türber, Ingenieur der Adressiermaschinen-Direktion der Triebhaft, Antonie Valle, Fabrikant der Tapetenfabrik (Triest), Direktor Eugenius Carolo Vigny.

Stadtanwalt Robert Svoboda

ist heute von seinem Erholungsurlaube zurückgekehrt und hat seine Tätigkeit wieder aufgenommen.

Diamantene Hochzeit.

Heute feiert in Simmering das äußerst seltene Fest einer diamantenen Hochzeit statt. Der Jubelbräutigam ist Wenzel Hofbauer und er zeichnet das Brauhausbesitzerehepaar im 11. Bezirke, die Frau heißt Barbara Hofbauer, geb. Raab. Die standesamtliche Trauung fand in der Simmeringer Pfarrkirche statt und wurde von dem Hochbetagten Herrn Raab, dem Großvater, einem Verwandten des Ehepaares vorgenommen. Der Feier wohnten bei der gastfreundlichen Bürgermeister F. Porzer, welcher in Begleitung des Vize-Magistratsrates Appel erschien, Stadtrat Braun, Gemeinderat Kurz, Bezirksvorsteher-Stellvertreter Weigl, Armenrats- und Magistratsrat Spezzer, zahlreiche Bezirks- und Armenräte, die Abgeordneten der Ortsgruppe XI. des Wiener christlichen Gewerkschaftsbundes etc. Das Jubelpaar war von 5 Kindern, 18 Enkeln und 15 Urenkeln umgeben. Auf einer reichverzierten künstlerisch gelesenen Adresse des Vizebürgermeisters Porzer überreichte dieser die übliche Ehrengabe der Gemeinde Wien und Bezirksvorsteher-Stellvertreter Weigl übermittelte eine Ehrengabe.

Zur Enthüllung des Kaiserin Elisabeth-Denkmales.

Der Stadtrat hat auf Antrag des G. R. Tosenovsky anläßlich der Enthüllung des Kaiserin Elisabeth-Denkmales die Adaptierung der Ringstraße von der Lothringerstraße bis zur Elisabethbrücke genehmigt.

Präsidialvorstand Ober-Magistratsrat Appel

ist von seinem Urlaube zurückgekehrt und hat die Leitung des Präsidiums des Stadtrates wieder übernommen.

Platzmusik.

Der Stadtrat hat auf Antrag des G. R. Hruza beschlossen, die Abhaltung der Platzkonzerte, welche auf dem Schwarzenbergplatze, auf dem Karlsplatze und dem Stadtparke während des Sommers stattfinden, auf einen früheren Zeitpunkt des Stadtrates mit Beginn Mai festzusetzen, um eine weitere Abwechslung zu verlängern. Die Musik wird von der Kapelle des städtischen Rats- und Amtsdienermusikchores, der Stadtmusiker, Schützenkapelle und der Kapelle des Reichsvereines der Post- und Telegraphenbediensteten Österreichs be-